



## **Protokoll**

### **5. Sitzung des Ausschusses für Bauen und Liegenschaften**

---

Sitzungstermin:	Dienstag, 29.05.2018
Raum, Ort:	Konferenzraum, Burgstraße 1, 31224 Peine
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	18:35 Uhr

---

#### **Anwesende:**

##### **Vorsitz**

Herr Wilhelm Laaf

##### **Mitglieder**

Herr Georg Raabe

Herr Christoph Hauschke

Vertretung für: Herrn Karl-Heinrich Belte

Herr Karsten Könnecker

Herr Hartmut Marotz

Frau Simone Pifan

Herr Ulrich Seffer

Frau Rosemarie Waldeck

Herr Oliver Westphal

Herr Jens Zielsdorf

##### **Grundmandat**

Herr Waldemar Hänsel

##### **Bürgervertretung**

Herr Franz Algermissen

Herr Holger Flöge

Herr Swen Goldschmidt

Herr Klaus Peter Lange

Herr Peter Patt

##### **Protokollführung**

Herr Dirk Massarik

##### **Verwaltung**

Herr Kai-Uwe Burgdorf  
Herr Wolfgang Gemba  
Herr Arno Kruse  
Herr Joachim Mertens  
Herr Michael Schrader  
Frau Traute Wedekind

### **Entschuldigte:**

#### **Mitglieder**

Herr Karl-Heinrich Belte	Verhinderung
Herr Stephan Nitsch	Verhinderung

#### **Bürgervertretung**

Herr Wilfried Wesemann	Verhinderung
------------------------	--------------

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 27.02.2018
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Produktbericht Jahresabschluss 2017 für die Budgets der Fachdienste Straßenbau, Bau- und Raumordnung, Immobilienwirtschaftsbetrieb und Zentrale Vergabestelle
- 6 Ersatzbau Sanitärgebäude Zeltplatz Eltze
- 7 Bericht zur Ausstattung (technisch/räumlich) am Verwaltungsstandort Werner-Nordmeyer-Straße und Übersicht über die anstehenden baulichen Maßnahmen.
- 8 Informationen der Verwaltung
- 9 Anfragen und Anregungen

## Protokoll

### Öffentlicher Teil:

#### 1. Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende, **Herr KTA Laaf**, begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

#### 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung werden festgestellt

**Herr KTA Laaf** informiert, dass er die Sitzung wegen eines anderen Termins (Kreissportkonferenz ab 18:00 Uhr) frühzeitig verlassen muss. Herr KTA Raabe wird dann die Sitzung leiten.

#### 3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 27.02.2018

**Beschluss:** Das Protokoll wird einstimmig (bei einer Enthaltung) genehmigt.

#### 4. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

**5 . Produktbericht Jahresabschluss 2017 für die Budgets der Fachdienste Straßenbau, Bau- und Raumordnung, Immobilienwirtschaftsbetrieb und Zentrale Vergabestelle**  
**Vorlage: 2018/253**

**Herr KTA Laaf** verweist auf die Ausführungen in der Informationsvorlage. Es gibt keine Wortmeldungen, so dass dieser Produktbericht ohne Diskussion zur Kenntnis genommen wird.

Der Ausschuss nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis.

**6 . Ersatzbau Sanitärgebäude Zeltplatz Eitze**  
**Vorlage: 2018/259**

**Herr KBR Gemba** erläutert die Notwendigkeit der Maßnahme. **Herr Schrader** stellt die Präsentation zum Zeltplatz Eitze vor. Er erläutert die aktuelle Situation und den gewählten Ersatzbau in der Variante Raummodule bzw. Container. Zur Qualität der Raummodule versichert er, dass qualitativ keine Einschränkungen zu erwarten seien. **Herr KTA Marotz** meint, die Maßnahme könne in das Jahr 2019 vorgezogen werden. Man brauche nicht auf die Genehmigung des Haushalts 2019 warten, weil es haushaltsrechtliche Möglichkeiten für die Mittelbereitstellung noch in diesem Jahr 2018 geben könnte. Die Verwaltung soll dieses prüfen.

**Herr KTA Laaf** schlägt dahingehend eine Erweiterung des Beschlusses vor, was von den Ausschussmitgliedern befürwortet wird. Der Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage wird ergänzt mit: **Die Verwaltung hat haushaltsrechtlich zu prüfen, ob Haushaltsmittel in diesem Jahr 2018 außerplanmäßig zur Verfügung gestellt werden können und der Ersatzbau somit vorgezogen werden kann, um eine Fertigstellung vor dem Saisonbeginn 2019 zu ermöglichen.**

Der erweiterte Beschlussvorschlag wird bei der anschließenden Abstimmung einstimmig angenommen (9x Ja, 1x Enthaltung).

Dieser TOP ist um 17:30 Uhr beendet. Herr KTA Laaf verlässt die Sitzung wegen eines anderen Termins (siehe oben TOP 2). Herr KTA Raabe übernimmt als stellvertretender Vorsitzender die Sitzungsleitung.

**Beschluss:**

Der Ersatzbau des Sanitärgebäudes auf dem Zeltplatz Eitze, für 250.000 € (netto) soll 2019 errichtet werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen  
0:

Enthaltung/en:1

**7 . Bericht zur Ausstattung (technisch/räumlich) am Verwaltungsstandort Werner-Nordmeyer-Straße und Übersicht über die anstehenden baulichen Maßnahmen.**  
**Vorlage: 2018/255**

**Herr KBR Gemba** berichtet vom heute erfolgten Spatenstich des Bauvorhabens „Kreishaus II“. **Herr Schrader** stellt seine Präsentation vor, in welcher er einen Überblick über die aktuelle sowie zukünftige Situation und die Infrastruktur am Verwaltungsstandort Werner-Nordmeyer-Straße bietet. Besonders wird auch auf die Straße selbst eingegangen. Es handelt sich um eine Privatstraße im Eigentum des LK Peine, die ursprünglich nur als Anbindung an

die Bundesstraße für Feuerwehr und Rettungsdienste gedacht war. Mittlerweile erschließt darüber die Stadt Peine ihr dortiges Gewerbegebiet. Eine früher mal vorhandene Schranke ist vor vielen Jahren abgebaut worden. Nach Fertigstellung der Baumaßnahmen wird die Straße komplett sanierungsbedürftig sein. Die Erschließung des städtischen Gewerbegebiets soll über die Privatstraße auf Kosten des LK Peine nicht mehr stattfinden. Es entsteht eine Diskussion über das Allgemeinbild der Straße und der Gebäude. Ab 30.05.2018 gibt es eine elektronische Verkehrszählung, um die Anzahl und Art der Fahrzeuge und Fahrtrichtung festzustellen. Ziel ist es, dass die Straße von der Stadt Peine übernommen und gewidmet wird. Gespräche auf politischer Ebene sind notwendig.

Der Ausschuss nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis.

## 8 . Informationen der Verwaltung

**Herr KBR Gemba** bringt die Unterrichtssituation der Kreismusikschule in Erinnerung. Sie müsse besser präsentiert werden, was mit den jetzigen vielen Standorten nicht möglich ist. Der IWB und die KMS hätten schon einige Überlegungen angestellt. Eine Innenstadtlösung ist aufgrund des zu erwartenden höheren Verkehrsaufkommens durch die An- und Abfahrten der Schüler bzw. deren Eltern nicht zu favorisieren. Der ABL müsse sich in einer der nächsten Sitzungen strategisch mit dieser Situation befassen.

**Herr KBR Gemba** beantwortet eine frühere Anfrage von **Frau KTA Waldeck** zum Sachstand des Antrages auf Kiesabbau in Harvesse. Die antragstellende Firma hat inzwischen weitere Unterlagen vorgelegt. Jedoch sind diese immer noch nicht vollständig, so dass noch keine Entscheidung getroffen wurde.

**Herr KBR Gemba** berichtet zu einer Problemlage innerhalb des Landkreises Peine bei der Entscheidung zum Bau des Radweges von Wense zur B 214 (LK Peine FD 25). Dieser Bereich ist durch die Untere Naturschutzbehörde (LK Peine FD 21) per Verordnung als geschützter Landschaftsbestandteil ausgewiesen worden. Die für die Baumaßnahme notwendige Entnahme der Bäume wäre ein gravierender Eingriff. Außerdem wäre das Habitat der Fledermäuse betroffen. Für die nächste Kreistagsitzung am 13.06.2018 wird eine Vorlage erstellt werden, die als Beschlussempfehlung die Bekräftigung des Bauauftrages enthält. Auch, wenn damit ein Eingriff in die Natur erfolgt. Die entsprechende Verordnung wäre als Folge zu ändern.

## 9 . Anfragen und Anregungen

**Herr BV Lange** fragt zu den Liegenschaften des Landkreises Peine. Ihn interessiert, wieviel Gebäude der LK Peine hat. Eine spontane Beantwortung ist nicht möglich, so dass die Antwort für das Protokoll zugesagt wurde.

Anmerkung des Protokollführers: Die Auswertung des IWB nach Nutzungsarten (nicht Einzelgebäude) ergibt 15 Verwaltungen, 11 Sonstige, 21 Schulen, 14 Mensen, 18 Sporthallen, 6 Schwimmhallen (gesamt 85). Die Anzahl der Gebäudeteile beträgt 128 (siehe auch Produktinformation im HH-Plan).

**Frau KTA Waldeck** bittet Herrn Burgdorf um Auskunft, warum die Baken vor den Gabionen an der K 70 (Wendeburg–Rüper) noch nicht entfernt wurden. **Herr Burgdorf** erläutert, dass noch ein Asphaltstreifen einzubauen ist.

**Herr KTA Raabe** fragt, warum eine Radwegbetonplatte an der K 21 (Wahle-Fürstenau) fehlt und die Stelle mit Mineralgemisch ersetzt wurde. **Herr Burgdorf** erklärt, dass die Platte durch einen umgestürzten Baum zerstört und das Mineralgemisch nur provisorisch eingebaut wurde. Eine Befestigung mit Asphalt erfolgt in Kürze.

**Herr KTA Raabe** stellt fest, dass diese ABL-Sitzung wohl die letzte ist, an der Herr KBR Gemba vor seiner Pensionierung teilnehmen wird. Im Namen aller spricht er Herrn Gemba den Dank für die geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit aus. Herr Gemba bedankt sich seinerseits für die stets gute und konstruktive Zusammenarbeit!

---

Wilhelm Laaf  
Ausschussvorsitz

---

Wolfgang Gemba  
Kreisbaurat

---

Dirk Massarik  
Protokollführung